

## fischer Dichtkleber DK

Erstellt: 08.12.2006  
Version: 6.0

Überarbeitet: 01.04.2009

Druckdatum: 01.04.2009  
Seite: 1 von 6

### 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Handelsname:** fischer Dichtkleber DK  
**Anwendung:** Elastische Verklebungen  
**Hersteller/Vertreiber:** fischerwerke GmbH & Co. KG  
**Adresse:** D-72178 Waldachtal, Weinhalde 14 - 18  
**Telefon-Nummer:** 0049 (0)7443 12-0  
**Fax-Nummer:** 0049 (0)7443 12-4222  
**Homepage:** www.fischer.de  
**E-Mail:** info-sdb@fischer.de  
**Notrufnummer:** 0049 6132-84463 GBK Gefahrgut Büro GMBH Ingelheim

### 2 Mögliche Gefahren

Keine Gefahrenklassifizierung nach Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG

### 3 Zusammensetzung/Angabe zu Bestandteilen

Gefährliche Bestandteile	CAS-Nr. EINECS/ELINCS-Nr.	Gehalt/%	Gefahren-Symbol	R-Sätze
Bis(2,2,6,6-tetramethyl-4-piperidyl)sebacat	52829-07-9 258-207-9	0.25 - < 2.5	Xi;N	36-51/53 (1)
Gasöl nicht spezifiziert	64742-46-7 265-148-2	1 - < 5	Xn	65-66 (1) (Kennzeichnung gemäß CONCAWE)
Trimethoxyvinylsilan	2768-02-7 220-449-8	1 - < 5	Xn	10-20-65 (1)
3-(Trimethoxysilyl)propylamin	13822-56-5 237-511-5	1 - < 5	Xi	36/38 (1)

(1) Zu vollständigem Wortlaut der R-Sätze: siehe Punkt 16

### 4 Erst-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Augenkontakt

- Sofort mit Wasser spülen
- Arzt konsultieren

#### 4.2 Hautkontakt

- Sofort mit Wasser spülen
- Bei anhaltender Reizung: Arzt konsultieren

#### 4.3 Nach Einatmen

- Betroffenen an die frische Luft bringen
- Arzt konsultieren

#### 4.4 Nach Verschlucken

- Wenn Opfer bewusstlos ist, niemals Wasser zugeben
- Kein Erbrechen herbeiführen
- Arzt konsultieren

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Geeignete Löschmittel

- Nicht brennbar
- Bei Umgebungsbrand: alle Löschmittel zulässig

#### 5.2 Ungeeignete Löschmittel

- Keine

#### 5.3 Besondere Gefährdungen

- Bei Verbrennung werden CO und CO<sub>2</sub> gebildet

#### 5.4 Maßnahmen

- Keine besonderen Löschanweisungen erforderlich

## fischer Dichtkleber DK

**Erstellt:** 08.12.2006  
**Version:** 6.0

**Überarbeitet:** 01.04.2009

**Druckdatum:** 01.04.2009  
**Seite:** 2 von 6

### 5.5 Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute

- Bei Erhitzung/Verbrennung: Pressluft-/Sauerstoffgerät
- Chemikalienbeständige Schutzkleidung

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Schutzmittel/Vorsichtsmaßnahmen

Siehe Punkt 8.2/8.3/13

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Durch geeigneten Einschluß Umweltverschmutzungen vermeiden

### 6.3 Verfahren zur Reinigung

- Verschüttetes Produkt mit inertem Material abdecken z.B.: Sand, Erde, Vermikulit
- Feststoff in verschleißbaren Behältern sammeln
- Verschmutzte Flächen reinigen mit reichlich Wasser

## 7 Handhabung und Lagerung

### 7.1 Handhabung

- Längeren und häufigen Kontakt mit der Haut vermeiden

### 7.2 Lagerung

- Behälter gut geschlossen halten

**Lagerungstemperatur :** Zimmertemperatur  
**Mengenbegrenzung :** N.B. kg  
**Lagerfähigkeit :** 365 Tage  
**Verpackungsmaterial :** geeignet : synthetisches Material

### 7.3 Bestimmte Verwendungen

- Hinweise des Herstellers beachten

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Expositionsgrenzwerte

**TLV-TWA:** nicht aufgelistet  
**TLV-STEL:** nicht aufgelistet  
**TLV-Ceiling:** nicht aufgelistet

**OES-LTEL:** nicht aufgelistet  
**OES-STEL:** nicht aufgelistet

**MAK:** nicht aufgelistet  
**TRK:** nicht aufgelistet

**MAC-TGG 8 Stdn:** nicht aufgelistet  
**MAC-TGG 15 Min.:** nicht aufgelistet  
**MAC-Ceiling:** nicht aufgelistet

**VME-8 Stdn:** nicht aufgelistet  
**VLE-15 Min.:** nicht aufgelistet

**GWBB-8 Stdn:** nicht aufgelistet  
**GWK-15 Min.:** nicht aufgelistet  
**Momentanwert:** nicht aufgelistet

**EG:** nicht aufgelistet  
**EG-STEL :** nicht aufgelistet

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

**fischer Dichtkleber DK**
**Erstellt:** 08.12.2006  
**Version:** 6.0

**Überarbeitet:** 01.04.2009

**Druckdatum:** 01.04.2009  
**Seite:** 3 von 6

**8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**  
 siehe Punkt 13

**8.3 Persönliche Schutzausrüstung**
**8.3.1 Atemschutz**

- Atemschutz nicht erforderlich bei normaler Handhabung

**8.3.2 Handschutz**

- Chemikalienbeständige Handschuhe

**8.3.3 Augenschutz**

- Schutzbrille

**8.3.4 Körperschutz**

- Geeignete Schutzkleidung

<b>9 Physikalische und chemische Eigenschaften</b>
--

**9.1 Allgemeine Angaben**

 Aussehen (bei 20 °C): Paste  
 Geruch: Charakteristisch  
 Farbe: Produktfarbe ist zusammensetzungsbedingt

**9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

 pH-Wert: N.B.  
 Siedepunkt/Siedebereich: N.B. °C  
 Flammpunkt: N.A. °C  
 Explosionsgrenzen: N.B. Vol%  
 Dampfdruck (bei 20 °C): N.B. hPa  
 Dampfdruck (bei 50 °C): N.B. hPa  
 Relative Dichte (bei 20 °C): 1.5  
 Wasserlöslichkeit: Unlöslich  
 Löslich in: Keine Daten vorhanden  
 Relative Dampfdichte: N.B.  
 Viskosität (bei 20 °C): N.B. Pa.s  
 Verteilungskoeffizient n-oktanol/wasser: N.B.  
 Verdampfungsgeschwindigkeit  
   i.V.z. Butylacetat : N.B.  
   i.V.z. Ether : N.B.

**9.3 Weitere Daten**

 Schmelzpunkt/Schmelzbereich: N.B. °C  
 Selbstentzündungstemperatur: N.B. °C  
 Sättigungskonzentration: N.B. g/m

<b>10 Stabilität und Reaktivität</b>
--------------------------------------

**10.1 Zu vermeidende Bedingungen/chemische Reaktionen**

- Stabil unter Normalbedingungen

**10.2 Zu vermeidende Stoffe**

- Keine

**10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

 - Bei Verbrennung werden CO und CO<sub>2</sub> gebildet und Bildung kleinerer Mengen von nitrose Gase, Wasserstoffchlorid und Schwefeloxid

<b>11 Toxikologische Angaben</b>
----------------------------------

**11.1 Akute Toxizität**
**bis(2,2,6,6-TETRAMETHYL-4-PIPERIDYL)SEBACAT:**

 LD50 Oral Ratte: 3700 mg/kg  
 LD50 Dermal Ratte: N.B. mg/kg  
 LD50 Dermal Kaninchen: N.B. mg/kg  
 LC50 Inhalation Ratte: N.B. mg/l/4 Stdn

## fischer Dichtkleber DK

**Erstellt:** 08.12.2006  
**Version:** 6.0

**Überarbeitet:** 01.04.2009

**Druckdatum:** 01.04.2009  
**Seite:** 4 von 6

LC50 Inhalation Ratte: N.B. ppm/4 Stdn

**TRIMETHOXYVINYLSILAN:**

LD50 Oral Ratte: 7120 mg/kg  
LD50 Dermal Ratte: N.B. mg/kg  
LD50 Dermal Kaninchen: 3434 mg/kg  
LC50 Inhalation Ratte: 16 mg/l/4 Stdn  
LC50 Inhalation Ratte: 2714 ppm/4 Stdn

**3-(TRIMETHOXSILYL)PROPYLAMIN:**

LD50 Oral Ratte: N.B. mg/kg  
LD50 Dermal Ratte: N.B. mg/kg  
LD50 Dermal Kaninchen: 11400 mg/kg  
LC50 Inhalation Ratte: N.B. mg/l/4 Stdn  
LC50 Inhalation Ratte: N.B. ppm/4 Stdn

**11.2 Chronische Toxizität**

**EG-Karz. Kat.:** nicht aufgelistet  
**EG-Muta. Kat.:** nicht aufgelistet  
**EG-Repr. Kat.:** nicht aufgelistet  
**Krebserzeugend (TLV):** nicht aufgelistet  
**Krebserzeugend (MAC):** nicht aufgelistet  
**Krebserzeugend (VME):** nicht aufgelistet  
**Krebserzeugend (GWBB):** nicht aufgelistet  
**Krebserzeugend (MAK):** nicht aufgelistet  
**Keimzellmutagen (MAK):** nicht aufgelistet  
**Schwangerschaft (MAK):** nicht aufgelistet  
**IARC Klassifizierung:** nicht aufgelistet

**11.3 Expositionswege**

Verschlucken, Einatmen, Augen und Haut

**11.4 Akute Effekte/Symptome**

- Schadwirkungen unwahrscheinlich

**11.5 Chronische Effekte:**

- Keine Auflistung in Karzinogenitätsklasse (IARC,EG,TLV,MAK)  
- Keine Auflistung in Mutagenitätsklasse (EG,MAK)  
- Nicht als reproduktionsgiftig eingestuft (EG)  
- Schadwirkungen unwahrscheinlich

<b>12 Umweltbezogene Angaben</b>
----------------------------------

**12.1 Ökotoxizität****Bis(2,2,6,6-TETRAMETHYL-4-PIPERIDYL)SEBACAT:**

- LC50 (96 Stdn): 4.4 mg/l (BRACHYDANIO RERIO)  
- EC50 (24 Stdn): 17 mg/l (DAPHNIA SP.)  
- EC50: 1.9 mg/l (ALGAE)

**TRIMETHOXYVINYLSILAN:**

- LC50 (96 Stdn): >= 100 mg/l (BRACHYDANIO RERIO)  
- EC50 (48 Stdn): 168.7 mg/l (DAPHNIA MAGNA)

**12.2 Mobilität**

- **Flüchtige organische Verbindungen (FOV):** 4%  
- Wasserunlöslich  
Der Stoff sinkt im Wasser  
Zu sonstigen physikalisch-chemischen Eigenschaften siehe Punkt 9

**12.3 Persistenz und Abbaubarkeit**

- **Biodegradierung BOD5:** N.B. % ThOD  
- **Wasser :** Keine Daten vorhanden  
- **Boden :** T ½ N.B. Tage

**12.4 Bioakkumulationspotenzial**

- **log Pow :** N.B.  
- **BCF :** N.B.

## fischer Dichtkleber DK

**Erstellt:** 08.12.2006  
**Version:** 6.0

**Überarbeitet:** 01.04.2009

**Druckdatum:** 01.04.2009  
**Seite:** 5 von 6

### 12.5 Andere schädliche Wirkungen

- **WGK:** 1 (Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17. Mai 1999)
- **Effekt auf die Ozonschicht:** Nicht gefährlich für die Ozonschicht (1999/45/EG)
- **Treibhauseffekt:** keine Daten vorhanden
- **Effekt auf die Abwasserklärung:** keine Daten vorhanden

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Abfallvorschriften

- Abfallcode (75/442/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001): 08 04 10 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen)

### 13.2 Entsorgungshinweise

- An genehmigten Abfallentsorger abgeben
- Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt ableiten

### 13.3 Verpackung

- Abfallcode Behälter (75/442/EWG, Entscheidung 2001/118/EG der Kommission, Amtsbl. L47 vom 16/2/2001): 15 01 02 (Verpackungen aus Kunststoff)

### 13.4 Entsorgung verschmutzter Gebinde

- Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen

## 14 Angaben zum Transport

### 14.1 Einstufung des Stoffes nach UNO-Empfehlungen

UN-Nummer: -  
KLASSE: NICHT UNTERLEGEN  
SUB RISKS:  
VERPACKUNGSGRUPPE:  
PROPER SHIPPING NAME:

### 14.2 ADR (Straßenverkehr)

KLASSE : NICHT UNTERLEGEN  
VERPACKUNGSGRUPPE:  
KENNZEICHNUNGSCODE:  
GEFAHRZETTEL AUF TANKS:  
GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN:

### 14.3 RID (Eisenbahntransport)

KLASSE: NICHT UNTERLEGEN  
VERPACKUNGSGRUPPE:  
KENNZEICHNUNGSCODE:  
GEFAHRZETTEL AUF TANKS:  
GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN:

### 14.4 ADNR (Binnenschifffahrt)

KLASSE: NICHT UNTERLEGEN  
VERPACKUNGSGRUPPE:  
KENNZEICHNUNGSCODE:  
GEFAHRZETTEL AUF TANKS:  
GEFAHRZETTEL AUF VERSANDSTÜCKEN:

### 14.5 IMDG (Seeschifffahrt)

KLASSE: NICHT UNTERLEGEN  
SUB RISKS:  
VERPACKUNGSGRUPPE:  
MFAG:  
EMS:  
MARINE POLLUTANT:

### 14.6 ICAO (Luftverkehr)

KLASSE: NICHT UNTERLEGEN  
SUB RISKS:  
VERPACKUNGSGRUPPE:  
VERPACKUNGSINSTRUKTION PASSENGER AIRCRAFT:  
VERPACKUNGSINSTRUKTION CARGO AIRCRAFT:

## fischer Dichtkleber DK

Erstellt: 08.12.2006  
Version: 6.0

Überarbeitet: 01.04.2009

Druckdatum: 01.04.2009  
Seite: 6 von 6

**14.7 Besondere Vorsichtsmaßnahmen bezüglich des Transports**

Unterliegt keinen Transportbeschränkungen nach internationalen Vorschriften

**15 Rechtsvorschriften****15.1 Kennzeichnung nach Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG**

NICHT KENNZEICHNUNGSPFLICHTIG NACH DEN VORHANDENEN ANGABEN

**15.2 Nationale Vorschriften**

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Schwangerschaft (MAK): Gruppe nicht aufgelistet

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1

(Einstufung auf Komponentenbasis nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe (VwVwS) vom 17. Mai 1999)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften:

- Berufsgenossenschaftliche Grundsätze beachten

**16 Sonstige Angaben**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissenstand zur Zeit der Veröffentlichung. Die enthaltenen Informationen sind zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttungen bestimmt. Sie sind nicht als Garantie oder Qualitätsbeschreibung anzusehen. Die Informationen beziehen sich nur auf dieses bestimmte Produkt und nicht auf solche Stoffe, die in Kombination mit irgendwelchen anderen Stoffen oder Verfahren verwendet werden, wenn nicht anders im Text vermerkt ist.

**N.A.** = NICHT ANWENDBAR  
**N.B.** = NICHT BESTIMMT  
**(\*)** = SELBSTEINSTUFUNG (NFPA)

**Expositionsbegrenzung:**

**TLV:** Threshold Limit Value - ACGIH USA 2003  
**OES:** Occupational Exposure Standards - Großbritannien 2003  
**MEL:** Maximum Exposure Limits - Großbritannien 2003  
**MAK:** Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen - Deutschland 2002  
**TRK:** Technische Richtkonzentrationen - Deutschland 2002  
**MAC:** Maximale aanvaarde concentratie - die Niederlande 2003  
**VME:** Valeurs limites de Moyenne d'Exposition - Frankreich 1999  
**VLE:** Valeurs limites d'Exposition à court terme - Frankreich 1999  
**GWBB:** Grenswaarde beroepsmatige blootstelling - Belgien 2002  
**GWK:** Grenswaarde kortstondige blootstelling - Belgien 2002  
**EG:** Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten - Richtlinie 2000/39/EG

**I:** Inhalierbare Fraktion = **T:** Total dust/Gesamtstaub = **E:** Einatembarer Aerosolanteil  
**R:** Respirable Fraktion = **A:** Alveolengängiger Aerosolanteil  
**C:** Ceiling limit

**a:** Aerosol **r:** Rauch  
**d:** Dampf **st:** Staub  
**du:** dust (Staub) **ve:** vezel (Faser)  
**fa:** Faser **va:** vapour (Dampf)  
**fi:** fibre (Faser) **om:** oil mist (Ölnebel)  
**fu:** fume (Rauch) **on:** Ölnebel  
**p:** poussière (Staub) **part:** particles (Teilchen)

**Chronische Toxizität:**

**K:** Liste der krebserzeugenden Stoffe und Verfahren - die Niederlande 2003

**Vollständiger Wortlaut aller unter Punkt 2 aufgeführten R-Sätze:**

R10: Entzündlich  
R20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen  
R36: Reizt die Augen  
R36/38: Reizt die Augen und die Haut  
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben  
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen  
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen